

BAUGESUCH NR. **EINGANG**

(im Doppel einreichen) **PUBLIKATION**

BAUHERRSCHAFT **VERTRETER**

EIGENTÜMER Adresse

Adresse

.....

Tel. Tel.

BAUVORHABEN

Strasse/Nr. Zone gem. Zonenplan

Parzellennummer Grundstückfläche m²

BAUBESCHRIEB

Stockwerkzahl Anzahl Wohnungen Wg. à Zimmer

Autoabstellplätze best. Wg. à Zimmer

Autoabstellplätze neu (best./neu) Wg. à Zimmer

Kinderspielplatz Wg. à Zimmer

Gewerbliche Räume Zweck

BAUART Fassade:

Dacheindeckung/Farbe Baumaterial

Dachneigung Wandfarbe

Art der Heizung

Ausnutzungsziffer $\frac{\text{BGF}}{\text{NBF}} \frac{\text{m}^2}{\text{m}^2} = \text{AZ}$

Approx. Baukosten (..... m³ umbauter Raum à Fr.) = Fr.

BAUBESCHRIEB

(Bemerkungen)

.....

.....

Ort und Datum Baugespann steht ab

Der Eigentümerschaft Der Vertreter

.....

Bewilligungspflicht

Für alle Neubauten (Hoch- und Tiefbauten) und baulichen Veränderungen ist eine Bewilligung des Gemeindevorstandes erforderlich. Die Baubewilligungspflicht gilt insbesondere für folgende Bauvorhaben:

- a) Neubauten;
- b) An- und Aufbauten an bestehende Gebäude;
- c) Umbauten, wie z.B. Änderung von Fundamenten, Fassaden, Brandmauern, Dächern, Herausbrechen oder Änderung von Fenstern, Türen oder anderen Öffnungen;
- d) Änderung der Zweckbestimmung vorhandener Räume, wie Neueinrichtung von Wohn- und Arbeitsräumen, Küchen, Waschküchen, Aborten, Badezimmern, Läden, Werkstätten usw.;
- e) Kanalisation und Kläranlagen;
- f) Bodenveränderungen, Stütz- und Futtermauern;
- g) Einfriedungen und Ausfahrten längs öffentlichen Eigentums;
- h) Die in Art. 7 des Brandschutzgesetzes des Kantons GR erwähnten Bauten und Massnahmen;
- i) Private Verkehrsanlagen;
- k) Aussenantennen;
- l) Firmentafeln, Schaukasten, Verkaufsautomaten und Reklame;
- m) Tanksäulen;
- n) Abbruch von Gebäuden oder Gebäudeteilen;
- o) Anlage und Betrieb von Campingplätzen, Steinbrüchen, Kiesgruben, Ablagerungsplätzen und ähnlichen Anlagen;
- p) Freileitungen aller Art mit Ausnahme von Telefonleitungen.

Baugesuch und Planbeilagen

Das Baugesuch ist mit dem offiziellen Baugesuchsformular im Doppel einzureichen und hat soweit erforderlich zu umfassen:

- a) eine Kopie des Grundbuchplanes bei Neubauten als Situationsplan 1 : 500 über den Bauplatz und seine Umgebung mit Einzeichnung der Zufahrt, Grenzabstände und der Gebäudehauptmasse usw.;
- b) sämtliche Grundrisse der einzelnen Stockwerke inbegriffen Keller und Dachstock im Massstab 1 : 100 mit vollständigen Angaben über Aussenmasse, Mauerstärken, Boden- und Fensterflächen und Zweckbestimmung der Räume;
- c) Längs- und Querschnittpläne mit Einzeichnung des gewachsenen Bodens und des neuen Geländeverlaufs sowie Längenprofil der Garagenzufahrt;
- d) Pläne sämtlicher Fassaden im Massstab 1 : 100 (inkl. Hausanschluss);
- e) Ausführungs-Kanalisationsplan im Massstab 1 : 100;
- f) ein kurzer Baubeschrieb über die Konstruktion (amtliches Formular) des Gebäudes;
- g) alle Unterlagen für den baulichen Zivilschutz gemäss eidgenössischen und kantonalen Vorschriften;
- h) Unterlagen für die Anlagen, die der feuerpolizeilichen Bewilligungspflicht unterstellt sind;
- i) Berechnung der Ausnützungsziffer, der Abstellplätze und der Flächen für Kinderspielplätze;
- j) Energienachweis, sowie Ergebnis desselben auf amtlichem Formular MINERGIE Antrag bei Neubauten;
- k) Vorprüfungsentscheid der Gebäudeversicherung bei Bauten in der Gefahrenzone;
- l) Detailpläne der erforderlichen Vorbehandlungsanlagen für Abwasser;
- m) bei Bauvorhaben, die Luftverunreinigungen verursachen, Emissionserklärung gemäss eidgenössischen Vorschriften;
- n) bei Bauvorhaben in lärmbelasteten Gebieten oder mit eigenen Lärmquellen, Unterlagen gemäss eidgenössischen Vorschriften;
- o) Unterlagen für Bewilligungen von Grabungen und Sondierungen, für Grundwasserabsenkung und Grundwasserentnahmen sowie von Wärmepumpen für die Benutzung von Wasser- oder Bodenwärme gemäss den Weisungen des Amtes für Umweltschutz auf amtlichen Formular;
- p) bei Umbauten sowie Aussenrenovationen in den Kernzonen Fotodokumentation über das bestehende Gebäude.